

NUNNINGEN/BEINWIL

Windpark kommt

gin. Der Solothurner Regierungsrat hat am Montag beschlossen, dass auf fünf Juraweiden Windparks gebaut werden dürfen. Zwei weitere Gebiete wurden als Zwischenergebnis aufgenommen. Im Schwarzbubenland sind die Gebiete Homberg im Grenzgebiet Nunningen/Seewen, der Schelten und der Passwang betroffen. Die Gemeinde Mümliswil-Ramiswil hatte gegen die letzten beiden Gebiete Beschwerde eingereicht, welche der Regierungsrat abgewiesen hatte. Falls die Gemeinde den Beschluss nicht weiterzieht, geht die Richtplananpassung an den Bund.

Für das Gebiet Homberg hat schon der deutsche Investor Vento Ludens sein Interesse angemeldet.

Eine Richtplananpassung wurde nötig, weil im Kanton Solothurn seit dem Zweiten Weltkrieg die Juraschutzzone gilt. Ausserhalb der Bauzonen dürfen bisher nur landwirtschaftliche Bauten mit strengen Auflagen zur Gestaltung und Materialwahl errichtet werden.



Argus Ref 36158467